

Gemeinde Immendingen
Landkreis Donauesschingen

S a t z u n g

über den Bebauungsplan "Klein Öschle"

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) (BBauG), §§ 111 Abs. 1, 112 Abs. 2 No 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6. 4. 1964 (Ges. Bl. S. 151) (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges. Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 10. April 1972 den Bebauungsplan für das Gebiet "Klein Öschle" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Lageplan (§ 2 Ziff. 3).

§ 2

Bestandteil des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1) Übersichtsplan, Maßstab 1: 5000
- 2) Begründung
- 3) Lageplan, Maßstab 1: 500
- 4) Gestaltungsplan, Maßstab 1: 500
- 5) Bebauungsvorschriften

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

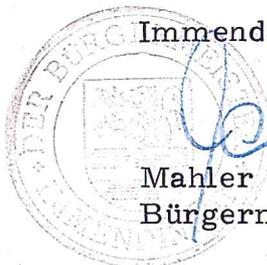
Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den auf Grund § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Immendingen, den 10. April 1972



Mahler
Bürgermeister

Genehmigt gemäß § 11 BBauG

Landratsamt Donauesschingen

- Staatliche Verwaltung -

Donauesschingen, 28. Juli 1972

i. V.



Rechtsverbindlich seit 4. 8. 1972